

Siegburg · Niederkassel · Troisdorf

CDU

Katharina Gebauer

Für Sie im Landtag

Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Freundinnen und Freunde!

Das Jahr 2018 neigt sich dem Ende zu. Für mich persönlich eine ganz spannende Zeit, da ich mich gemeinsam mit meiner Familie auf die Ankunft meines zweiten Sohnes freue. Aber auch politisch haben wir in den vergangenen Wochen eine spannende Zeit erlebt. In zahlreichen Regionalkonferenzen haben wir als CDU den Menschen in Deutschland gezeigt, dass wir die eine lebendige Volkspartei sind. Drei sehr gute KandidatInnen, haben in einem fairen Wettstreit für sich geworben. Der Bundesparteitag in Hamburg hat nun entschieden, wer das nächste Kapitel in der Erfolgsgeschichte der CDU Deutschlands fortschreiben darf. Auch wenn ich mir persönlich einen Vorsitzenden aus unserem Landesverband gewünscht hätte, so bin ich der festen Überzeugung, dass Annegret Kramp-Karrenbauer eine gute Wahl ist. „Zusammenführen. Und zusammen führen“ war die Überschrift des 31. Parteitags, ein gutes Motto auch für die zukünftige Zusammenarbeit zwischen Konrad-Adenauer-Haus und Kanzleramt.

In Düsseldorf hat der Landtag in seiner letzten Sitzung in diesem Jahr den Haushalt 2019 verabschiedet. Mit dem Haushalt 2019 legt die NRW-Koalition nun den nächsten Gang ein. Der Etat 2019 geht die Probleme in unserem Land wirkungsvoll an, zeigt Mut für Investitionen, kommt mit dem zur Verfügung stehenden Geld aus und macht unser Land, nach jahrelangem Schulden-Machen, durch eine Haushaltspolitik von Maß und Mitte wieder zum Aufsteigerland. Damit schafft das Land zum zweiten Mal nach 2018 einen Überschuss. Gleichzeitig investieren wir 8 Milliarden Euro in die Zukunft unseres Landes. Das sind knapp 10 Prozent des Haushalts und bedeutet eine Investitionsquote, die höher ist als in den rot-grünen Haushalten der vergangenen Legislaturperiode. Daher ist die Kritik von SPD und Grünen dreist und in der Sache völlig daneben. Einen Beitrag zur Konsolidierung leistet die Opposition mit ihren überzogenen Forderungen hingegen nicht. Wir geben mit dem Haushalt 2019 einen ausgewogenen Rahmen vor und schaffen die Möglichkeiten, Missstände nachhaltig anzugehen. Wir schaffen Handlungsspielraum und gestalten so die Zukunft Nordrhein-Westfalens.

Ihnen und Ihren Liebsten wünsche ich eine schöne Adventszeit, frohe Weihnachten und einen guten Rutsch in das neue Jahr!

Katharina Gebauer

In Troisdorf sind wir „Stolz auf das Ehrenamt“ Preis für ehrenamtlich Tätige verliehen

Am diesjährigen Tag des Ehrenamts, habe ich mich ganz besonders darüber gefreut, dass ich gemeinsam mit dem Vorsitzenden der Troisdorfer CDU, Alexander Biber, und der NRW-Staatssekretärin für Sport und Ehrenamt, Andrea Milz, die Besuchsdienste aus den Troisdorfer Krankenhäusern und Seniorenheimen für ihren unermüdlichen Einsatz ehren durfte. Neben einer persönlichen Urkunde erhielten die Damen und Herren eine extra für diesen Anlass gestaltete Torte von „Katrins Traumtorten“.

25 Betreuerinnen und Betreuer aus den vier Einrichtungen, dem St. Johannes Hospital und dem DRK Betreuungsdienst aus dem St. Josef Hospital, den Seniorenresidenzen St. Franziskus und Nobilis waren der Einladung in das Restaurant „Nineteenth“ des West Golf Clubs gefolgt. Der Dank für das ehrenamtliche Engagement richtete sich auch an diejenigen fleißigen Helferinnen und Helfer aus der Seniorenresidenz Curanum und dem Hermann-Josef-Lascheid-Haus sowie dem Alfred-Delp-Altenzentrum, die leider nicht vor Ort dabei waren. Eine gelungene Veranstaltung, die der CDU Stadtverband in den nächsten Jahren weiter fortführen wird.



Jugendpolitik-Tag der Konrad-Adenauer-Stiftung

Mehrmals im Jahr informieren sich Jugendliche bei den Jugendpolitik-Tagen der Konrad-Adenauer-Stiftung zu aktuellen politischen und gesellschaftlichen Themen, äußern sich und tauschen sich aus. Gerne habe ich als Schirmherrin den diesjährigen Jugendpolitiktag im Bonner Haus der Geschichte unterstützt. Unter dem Motto „Du und Deine Demokratie“ habe ich viele gute Gespräche mit den Jugendlichen geführt. Gerade in der heutigen Zeit tut es gut zu wissen, dass auch unsere Jugend die Vorzüge einer freiheitlich-demokratischen Grundordnung zu schätzen weiß. Als Landtagsabgeordnete werbe ich gerne dafür, dass sich Jugendliche politisch engagieren und einmischen. Einen guten Einstieg bietet da zum Beispiel eine Mitgliedschaft in der Jungen Union.



Am Tag der freien Schulen zu Besuch in der Christlichen Gesamtschule in Siegburg

Das Angebot des landesweiten „Tages der freien Schulen NRW“ habe ich für einen Besuch der Freien Christlichen Gesamtschule in Siegburg genutzt. Zurzeit werden rund 10 Prozent der Schulen in Nordrhein-Westfalen von privaten Trägern betrieben. An ihnen werden alleine in NRW über 210.000 Schüler unterrichtet.



Der Verein Christlicher Schulen Rhein-Sieg e.V. betreibt im Schulzentrum an der Frankfurter Straße 86 in Siegburg eine private Grund- und eine private Gesamtschule inkl. gymnasialer Oberstufe.

Besuch vom DRK Niederkassel und THW Siegburg im Düsseldorfer Landtag

Bei meiner diesjährigen Sommertour durch den Wahlkreis wurde ich von den besuchten Hilfsorganisationen sehr herzlich empfangen. Ich freue mich, dass ich jetzt die Gelegenheit hatte, mich bei Zweien von ihnen zu revanchieren. Die Besucherinnen und Besucher des DRK Ortsverbands Niederkassel unter der Leitung von Jürgen Röhrig sowie die Helferinnen und Helfer des THW Ortsverband Siegburg mit Oliver Schieferstein an ihrer Spitze hatten unter anderem die Gelegenheit, die Plenarsitzung von der Besuchertribüne aus zu verfolgen. Im Besucherzentrum des Landtags haben sie im Anschluss einiges über die Arbeitsweise unseres Landesparlaments und der Abgeordneten erfahren.

Bei Kaffee und Kuchen bestand dann die Gelegenheit zu einem Gespräch über aktuelle Themen. Ich freue mich auf ein Wiedersehen mit den Helferinnen und Helfern in meinem Wahlkreis!

Nach einem herzlichen Empfang durch den Geschäftsführer Thomas Schmitz-Grebing und den Schulleiter der Gesamtschule Nikolaus Erkens, bot sich mir die Gelegenheit zu einem Gespräch. Ich habe einiges über die Geschichte der privaten Gesamtschule sowie über die derzeitige Situation und auch die aktuellen Herausforderungen erfahren. Danach ging es zum eigentlichen Anlass des Termins, zum Austausch mit den Schülerinnen und Schülern der Gesamtschule. Versammelt hatten sich die Schülersprecher und Schülersprecherinnen der Klassen 5-13 um mir ihre Fragen zu stellen. Die Themen waren dabei sehr bunt und vielfältig. Besonders interessiert hat die Schülerinnen und Schüler mein Weg in die Politik und wie man überhaupt in den Landtag gewählt wird. Ebenso wurde ich nach meiner Meinung und Einschätzung zu den Themen Brexit, EU-Beitritt der Türkei oder gerechte Bezahlung von Mitarbeitern in der Pflege gefragt. So entwickelte sich ein angeregter Austausch zwischen den Schülern und mir, der für manchen viel zu früh vom Schulgong und dem Ende der Stunde unterbrochen wurde. Ich bin hoch erfreut über das Interesse der Schülerinnen und Schüler. Mir ist es ein besonderes Anliegen, wann immer möglich, den direkten Kontakt zwischen Politik und Jugendlichen zu ermöglichen. Dies ist unter anderem ein gutes Mittel um Politikverdrossenheit gezielt entgegenzuwirken.



Neues Förderprogramm als Anerkennung für die Sportvereine in unserem Land

Mit einer zusätzlichen Einmalzahlung in Höhe von 624.000 Euro unterstützt die Landesregierung das Förderprogramm „1000 x 1000 – Anerkennung für den Sportverein des Landessportbundes. Das ist ein starkes



Bekämpfung von Kinderarmut ist erklärtes Ziel der NRW Koalition

Der Startschuss für das neue Landesprogramm zur Bekämpfung von Kinderarmut „Zusammen im Quartier – Kinder stärken – Zukunft sichern“ ist bereits vor einigen Wochen erfolgt. Insgesamt stehen für die Bekämpfung von Kinderarmut jährlich zusätzlich acht Millionen Euro aus Landes- und EU-Mitteln zur Verfügung.

Die bewilligten Projekte können nun mit ihrer Arbeit beginnen. Unser Ziel ist es die Kinderarmut in unserem Land nachhaltig zu bekämpfen. Ich freue mich, dass die CDU geführte Landesregierung hier die Möglichkeit geschaffen hat über eine projektbezogene Förderung Kindern und ihren Familien Hilfen zukommen zu lassen, die sie stark machen, Perspektiven für ihr Leben zu entwickeln.

Ganz besonders freue ich mich, dass mit dem Projekt „German Angel - Kinder stärken - Zukunft sichern“ auch ein Projekt in meinem Wahlkreis gefördert wird.

Ziel des Projekts „German Angel - Kinder stärken - Zukunft sichern“ in Nieder-kassel ist es, Kinder bei der Schuleingangsphase sowie beim Übergang von der Grundschule auf die weiterführende Schule zu begleiten

Signal an die Vereinslandschaft in Nordrhein-Westfalen. Mit dieser Einmalzahlung wird das Budget des Förderprogramms nun auf drei Millionen Euro erhöht. Durch die von der NRW-Koalition eingeführten starken Vereinfachungen bei der Antragsstellung sind nun mehr Anträge als erwartet eingegangen. Die Erhöhung der Mittel ermöglicht es, alle bisher eingegangenen Anträge zu bewilligen und damit den Sport vor Ort zu fördern. Auch die Vereine im Rhein-Sieg-Kreis profitieren von dieser Erhöhung durch die NRW-Koalition. Der Kreissportbund Rhein-Sieg erhält dadurch weitere 29.000 Euro, um die 66 geplanten Maßnahmen durchführen zu können. Beim erfolgreichen Förderprogramm „1000 x 1000 – Anerkennung für den Sportverein“ konnten sich die Sportvereine aus dem Rhein-Sieg-Kreis über den Kreissportbund mit Maßnahmen aus unterschiedlichsten Themenfeldern bewerben und finanzielle Unterstützung für ihre wertvolle Arbeit erhalten.

Diese Vereinsprojekte können aus den Bereichen Ganztags und Kita, Inklusion und Integration, Gesundheitsförderung sowie Bewegungsförderung für Kinder, Jugendliche und Ältere stammen. Mit den Mitteln ist es den Sportvereinen im Rhein-Sieg-Kreis möglich, ihr sportliches Angebot noch weiter auszubauen – ein Gewinn für alle.



und zu unterstützen. Maßnahmen wie: Trainings zur Verbesserung der sozialen Kompetenzen, Gewaltprävention und Zivilcourage, Deeskalation und Selbstbehauptung. Es sollen insgesamt rund 700 Kinder erreicht werden, die von Kinderarmut betroffen sind. Zum Start des Projektes wurden drei Partnerschulen gewonnen, eine Ausweitung auf weitere Schulen ist geplant.

Neues Polizeigesetz beschlossen

Am 12. Dezember hat der Landtag das neue Polizeigesetz NRW verabschiedet. Es ist ein Meilenstein der neuen Sicherheitspolitik in unserem Land.



Integrationspauschale geht ab 2019 komplett an die Kommunen

Wir wollen die Kommunen bei ihrer Integrationsarbeit stärken. Deshalb werden wir, wie angekündigt, die komplette Integrationspauschale des Bundes in Höhe von 432,8 Millionen Euro 1:1 an die Kommunen weiterleiten.

Straßenbaubeiträge auf dem Prüfstand

Straßenbaubeiträge stellen grundsätzlich einen ausgewogenen Ausgleich zwischen den Interessen der Anlieger und dem Nutzen für die Allgemeinheit dar. Dennoch weist das bestehende System für viele nicht die notwendige Transparenz auf und führt zu teils unverhältnismäßigen Belastungen. Daher will die Landesregierung die Regelungen verbessern und insbesondere eine Härtefallregelung einführen.

Pflegeberufreformgesetz verabschiedet

Jeder will eine gute Pflegeversorgung bei Krankheit und im Alter. Um dies zu erreichen, muss die Personalausstattung in den Einrichtungen und Kliniken deutlich verbessert werden und dies erfordert auch eine gute Ausbildung des Personals. Dafür haben wir jetzt die entsprechenden gesetzlichen Voraussetzungen geschaffen.